

Beratungsschwerpunkte

1. Umstellung einer auf HGB basierenden nationalen Rechnungslegung auf internationale Rechnungslegungsnormen (IFRS oder US-GAAP) et vice versa;
2. Erarbeitung unternehmensspezifischer Lösungen bei schwierigen Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsthemen auf Basis HGB, IFRS und US-GAAP;
3. Durchführung unternehmensinterner und –übergreifender Seminare zu Themen der nationalen wie internationalen Rechnungslegung und Berichterstattung;
4. Fachliche Unterstützung bei der Einführung von / Umstellung auf eine neue Berichts- und Konsolidierungssoftware, vor allem SAP EC-CS und SAP SEM-BW / BCS; das Vorliegen von SAP Produkten ist dabei nicht zwingende Voraussetzung, da die fachlichen Themen nicht softwareabhängig sind;
5. Unterstützung bei Anfragen der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR);
6. Wahrnehmung von rechnungslegungsspezifischen Aufgabenstellungen und Leitungsfunktionen als Interimsmanager;
7. Beratung bei geplanten oder sich bereits in Umsetzung befindlichen Akquisitionen und Desinvestments;
8. Beratung bei der Neuausrichtung organisatorischer Abläufe, wie z.B.
 - fast close,
 - shared services,
 - Zusammenführung / Vereinheitlichung interner und externer Rechnungslegung einschließlich der Berichts- und Konsolidierungssoftware.

Diese Beratungsschwerpunkte wurden bereits verantwortlich in Unternehmen umgesetzt bzw. umsetzungsreif vorbereitet oder waren und sind Gegenstand der freiberuflichen Beratungstätigkeit. Insofern liegen fundierte Erfahrungswerte vor. Im Detail wird auf die weiteren Anlagen verwiesen.